**AUSGABE JUNI 2018** 

## **AUF SCHRITT&TRITT**

Die nora® News

Neues Profil: Geo Mehrschichtig, richtungsfrei, griffig und sicher!

Folgen Sie uns auf:



Interview: Wofür REACH eigentlich steht

Wir bringen Farbe ins Spiel: Astro Wellenprofil Sinus in Sonderfarbe lemon

nord
www.norg-schuh.de

## INHALT







www.youtube.com/norashoecomponents



www.facebook.com/norasystems

- 4 NEUE SORTIMENTSBROSCHÜRE 2018
- 7 WIR BRINGEN MIT ASTRO PROFIL 458 SINUS FARBE INS SPIEL
- 7 FOLGEN SIE UNS AUF FACEBOOK
- 8 INTERVIEW ZUM THEMA REACH
- 10 FESTERE VARIANTE: LUNATEC MOTION 20 NIMMT SCHERKRÄFTE IN DER BEWE-GUNG AUF UND BETTET WEICH
- 12 ZWEI BEWÄHRTE QUALITÄTEN, EIN NEUES PROFIL: GEO MEHRSTUFIG, RICHTUNGSFREI, GRIFFIG UND SICHER!

- 14 GEPRÜFTE QUALITÄT GIBT SICHERHEIT FÜR VERBRAUCHER UND PATIENTEN
- 15 FRISCH GEBACKENE SCHUHMACHERMEISTER IN FRANKFURT
- 16 ERFOLGREICHE OTWORLD MESSE 2018 IN LEIPZIG
- 16 AKTIONSFARBE 116 WEINROT NORA® LUNASOFT PROFIL 97 NOPPE UND LUNASOFT AL
- 18 MESSETERMINE UND SCHULUNGSANGEBOTE
- 19 NEUES YOUTUBE-VIDEO: LUNATUR WALNUT

### **IMPRESSUM**

nora systems GmbH shoe components Höhnerweg 2-4 69469 Weinheim

Geschäftsführer Andreas Mueller Christa Hoffmann

Aufsichtsratsvorsitzender Dr. Sönke Bästlein

Registergericht Amtsgericht Mannheim Sitz Weinheim

Handelsregisternummer HRB 703230

Umsatzsteueridentifikationsnummer DE 814903283

#### KONTAKT REDAKTION

Tel.: +49 (6201) 80-5498 Fax: +49 (6201) 88-4683 E-Mail: redaktion@nora.com www.nora-schuh.de

### **KONZEPTION & GESTALTUNG**

Laut und Schoen Agentur für Marketing und Design Ralph Schoenenberger Ostendstraße 59 60314 Frankfurt am Main Tel: +49 (0)69 40 35 39 39 wirsind@lautundschoen.de

### **BILDQUELLENNACHWEIS**

Titelbild: Shutterstock: 540491329 Urheberrecht: Alex Tor

Seite 8: Shutterstock: 671798971 Urheberrecht: lightpoet

Seite 9: Shutterstock: 708439264 Urheberrecht: Anton Khrupin

## Vorwort



Peter Müller Marketing- und Vertriebsleiter

Das sommerliche Deckblatt lädt dazu ein vom Sommerurlaub zu träumen und an Entspannung zu denken, doch vorher kommen einige arbeitsreiche Monate auf die Branche zu, denn die Sommerschuhe der Kunden wollen neu besohlt werden, neue Versorgungen werden in Auftrag gegeben oder individuelle, farbenfrohe Flip Flops für den Sommerurlaub bestellt.

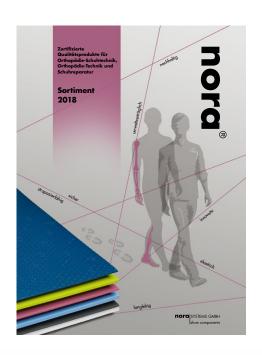
Das neue Sortiment 2018 bietet dafür eine farbenfrohe Palette an Materialien an. Aber auch Aktionsfarben wie die Astro Sohlenplatte in der Farbe lemon sind ein optischer Blickfang und Anstoß für kreative Ideen. Denn Farbe und Design sind längst auch für orthopädische Versorgungen gefragt. Hier wird immer öfter Mut zu Farbe und Individualität bewiesen, statt sich zu verstecken.

Und ein weiterer Aspekt wird immer gefragter: nachhaltige und ökologische wertvolle Materialien. Auch dazu können Sie in dieser Ausgabe mehr erfahren und finden einen Hinweis auf ein neues YouTube-Video, das die Besonderheiten des Lunatur Walnut Sortiments erklärt.

Und egal welche Farben oder konkreten Materialeigenschaften gefragt sind, eines ist bei jedem verwendeten Material wichtig: dass Verarbeiter und Patienten sicher sein können, dass vom Material und dessen Inhaltsstoffen keine Gesundheitsgefährdung ausgeht und dass der Hersteller auf kritische und branchenrelevante Bestandteile prüft und gesetzliche Vorgaben selbstverständlich einhält. Auch darüber erfahren Sie in dieser Ausgabe einige Hintergrundinformationen.

Ich wünsche Ihnen viel Freude beim Lesen der vorliegenden Ausgabe und würde mich freuen, wenn Sie uns auch auf YouTube oder Facebook folgen, um im Dialog zu bleiben und noch schneller über Neuigkeiten informiert zu sein.

Herzlichst Ihr



### Neue Sortimentsbroschüre 2018 in fünf Sprachen erschienen

Im Frühjahr ist die neue Sortimentsbroschüre 2018 in Deutsch, Englisch, Französisch, Italienisch und Spanisch erschienen. Darin sind nun alle, in den letzten beiden Jahren vorgestellten, Produkte wie Lunatec motion, Lunatec combi motion 1, Astro form 15, Lunalight in rot und jeansblau oder die Astral Keilstreifen in lederbraun und schwarzbraun enthalten

Außerdem finden sich darin auch einige neue Farben und Designs, wie zum Beispiel Lunasoft SL trendline im Farbmix "camouflage" oder die Sohlenplatten Astro Soft Profil 87 in Farbe 09 weiß, Astro Profil 458 Sinus in Farbe 60 hellargu oder Durotrans Profil 37 in Farbe 02 cremeweiß.

### Lunatec motion



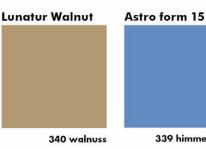
06 seide

56 steingrau

Lunatec combi motion 1 10 Shore A 40 Shore A

Lunalight A





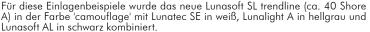






Das nora Sortiment bietet den Verarbeitern von Materialien aus aeschlossenzelliaem EVA, Kautschuk und Leichtzellkautschuk eine farbenfrohe Vielfalt bewährter Qualitäten und innovativer Produktentwicklungen. nora Qualitätsprodukte zeichnen sich durch eine exzellente Verarbeitbarkeit, gerade bezüglich Schleifen, Kleben und hervorragende thermoplastische Formbarkeit aus. Hinzu kommt ein breites Farbspektrum für Anwendungen rund um den Schuh, die Einlagenversorgung und orthopädietechnische Anwendungen. Von hellen Naturtönen über klassisch dunkle Farben bis hin zum facettenreichen Color-Programm. Durch die Farbabstimmung über verschiedene Produkte hinweg, können Aufbau- und Besohlungsmaterialien farblich passend kombiniert werden. Das branchenweit bekannte Farbnummernsystem erleichtert dabei die Orientierung. Das PDF steht auf www.nora-schuh.de zum Download zur Verfügung, oder Sie fordern Ihr kostenfreies Exemplar direkt bei uns an: info-schuh@nora.com.









In der letzten Ausgabe hatten wir über unsere neue Hydraulikpresse berichtet. Die einschichtigen Fräsplatten sind die ersten EVA Materialien, die wir auf dieser Presse gefertigt haben und die es seit dem Sortiment 2018 nun in neuen Plattenformaten gibt. Je nachdem welche Größe für Sie handlicher und wirtschaftlicher ist, sind die Fräsplatten in jeweils zwei unterschiedlichen Plattenformaten erhältlich:

		Härte:		
		ca. 25 Shore A  Dichte:		
1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1		ca. 0,12 g/cm <sup>3</sup>		
		Formate:		
10.000 10.000			ca. 1500 x 1150 mm	
10 1 7 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1		Farbe:	Dicken:	
07 hautfarben		07 hautfarben	30   35 mm	
o/ nativalsen				
nora® Lunatec CAD 3	5 EVA Leichtz	ellplatten, Fräsmateria	, randbeschlagen	
		<b>Härte:</b> ca. 35 Shore A		
		Dichte:		
		ca. 0,17 g/cm³ Formate:		
			ca. 1540 x 1160 mm	
		Farbe:	Dicken:	
60 hellgrau		60 hellgrau	30   35 mm	
nora® Lunatec CAD 4	<b>I5</b> EVA Leichtz	ellplatten, Fräsmateria	, randbeschlagen	
nora® Lunatec CAD 4	15 EVA Leichtz	Härte: ca. 45 Shore A Dichte:	, randbeschlagen	
nora® Lunatec CAD 4	<b>15</b> EVA Leichtz	Härte: ca. 45 Shore A  Dichte: ca. 0,22 g/cm <sup>3</sup> Formate:	, randbeschlagen ca. 1470×1120 mm	
nora® Lunatec CAD 4	<b>15</b> EVA Leichtz	Härte: ca. 45 Shore A  Dichte: ca. 0,22 g/cm³  Formate: ca. 1120x735 mm  Farbe:	ca. 1470×1120 mm <b>Dicken:</b>	
	15 EVA Leichtz	Härte: ca. 45 Shore A  Dichte: ca. 0,22 g/cm³  Formate: ca. 1120x735 mm	ca. 1470 x 1120 mm	
nora® Lunatec CAD 4  09 weiß  nora® Lunatec CAD 5		Härte: ca. 45 Shore A  Dichte: ca. 0,22 g/cm³  Formate: ca. 1120x735 mm  Farbe:	ca. 1470×1120 mm <b>Dicken:</b> 30   35 mm	
09 weiß		Härte: ca. 45 Shore A  Dichte: ca. 0,22 g/cm³  Formate: ca. 1120×735 mm  Farbe: 09 weiß	ca. 1470×1120 mm <b>Dicken:</b> 30   35 mm	
09 weiß		Härte: ca. 45 Shore A  Dichte: ca. 0,22 g/cm³  Formate: ca. 1120x735 mm  Farbe: 09 weiß  tellplatten, Fräsmateria  Härte: ca. 55 Shore A	ca. 1470×1120 mm <b>Dicken:</b> 30   35 mm	
09 weiß		Härte: ca. 45 Shore A  Dichte: ca. 0,22 g/cm³  Formate: ca. 1120×735 mm  Farbe: 09 weiß	ca. 1470×1120 mm <b>Dicken:</b> 30   35 mm	
09 weiß		Härte: ca. 45 Shore A  Dichte: ca. 0,22 g/cm³  Formate: ca. 1120x735 mm  Farbe: 09 weiß  tellplatten, Fräsmateria  Härte: ca. 55 Shore A  Dichte: ca. 0,28 g/cm³  Formate: ca. 1000x650 mm	ca. 1470×1120 mm  Dicken: 30   35 mm  , randbeschlagen  ca. 1300×1000 mm	
09 weiß		Härte: ca. 45 Shore A  Dichte: ca. 0,22 g/cm³  Formate: ca. 1120x735 mm  Farbe: 09 weiß  Härte: ca. 55 Shore A  Dichte: ca. 0,28 g/cm³  Formate: ca. 1000x650 mm  Farbe:	ca. 1470×1120 mm  Dicken: 30   35 mm  , randbeschlagen  ca. 1300×1000 mm  Dicken:	
09 weiß		Härte: ca. 45 Shore A  Dichte: ca. 0,22 g/cm³  Formate: ca. 1120x735 mm  Farbe: 09 weiß  tellplatten, Fräsmateria  Härte: ca. 55 Shore A  Dichte: ca. 0,28 g/cm³  Formate: ca. 1000x650 mm	ca. 1470×1120 mm  Dicken: 30   35 mm  , randbeschlagen  ca. 1300×1000 mm  Dicken:	
09 weiß nora® Lunatec CAD 5		Härte: ca. 45 Shore A  Dichte: ca. 0,22 g/cm³  Formate: ca. 1120x735 mm  Farbe: 09 weiß  Härte: ca. 55 Shore A  Dichte: ca. 0,28 g/cm³  Formate: ca. 1000x650 mm  Farbe:	ca. 1470×1120 mm  Dicken: 30   35 mm  , randbeschlagen  ca. 1300×1000 mm  Dicken:	VEUE FORMA

## Wir bringen mit Astro Profil 458 Sinus Farbe ins Spiel



Die Astro Sohlenplatte mit dem Wellenprofil 458 Sinus in der Aktionsfarbe 332 lemon war schon vor einigen Jahren optischer Blickfang und Anstoß für kreative Ideen zugleich. Für die einen ist es einfach eine frische Frühlingsfarbe, die perfekt zu den aktuellen Modetrends passt. Für die anderen ein wunderbarer Retro-Look, gerade in Verbindung mit dem klassischen Wellenprofil. Und so haben wir uns in diesem Frühjahr entschlossen, diese Sonderfarbe noch einmal aufzulegen.

Das Profil 458 Sinus gibt es im Standardsortiment natürlich auch dauerhaft in den Farben 60 hellgrau und 81 schwarz. Alle Ausführungen sind in 4,5 und 6 mm erhältlich. Das Plattenformat beträgt 1.000 x 860 mm.

Sprechen Sie bei Interesse Ihren Händler auf die Aktionsfarbe 332 lemon an, damit er sich rechtzeitig einige Platten sichert, denn Aktionsfarbe heißt: verfügbar solange der Vorrat reicht.







81 schwarz



## Folgen Sie uns auf Facebook!

Damit Sie uns noch besser kennenlernen können, haben wir ab sofort eine Facebook-Seite, dort finden Sie spannende Neuigkeiten, interessante Anwendungsbeispiele, Produktinformationen und aktuelle Termine. Egal ob Sie Fragen, Feedback oder Geschichten aus Ihrem Arbeitsalltag haben, Ihre Beiträge sind herzlich willkommen.





Besuchen Sie uns unter **www.facebook.com/norasystems**, berichten Sie uns von Ihren Verarbeitungsideen und Erfahrungen und erhalten Sie auf diesem Weg Informationen zu neuen Produkten aus erster Hand! Wir freuen uns über jeden Dialoa!



## **Interview:** Wofür REACH eigentlich steht und warum es keine branchenpezifische Schadstoffprüfung ersetzen kann

Seit 10 Jahren ist REACH ein Thema, das immer wieder auftaucht, doch oftmals wissen wir gar nicht, inwieweit es uns eigentlich betrifft. Als Endverbraucher haben wir durch REACH ein Auskunftsrecht, ob Verbraucherprodukte (Haushaltsgegenstände, Möbel oder elektronische Geräte) besonders besorgniserregende Stoffe enthalten. Für Hersteller ist es aber vor allem eine europäische Chemikalienverordnung, die als gesetzliches Selbstverständnis auch von sämtlichen Vorlieferanten eingehalten werden muss.

Um das Thema besser zu verstehen, haben wir mit den Spezialisten für Analytik und Chemikalienrecht der nora systems GmbH, Herrn Dr. Heidecke und Herrn Adametz, gesprochen und einige Fragen zu unseren Produkten und Produktprüfungen gestellt:

### Herr Adametz, wofür steht REACH eigentlich?

REACH legt fest, welche Informationen von den Herstellern ermittelt werden müssen bevor eine Chemikalie auf dem Markt gebracht wird und welche Informationen von Lieferanten und Herstellern an Kunden geliefert werden müssen. Das Prinzip dahinter ist in Artikel 5 der REACH Verordnung verankert: Ohne Daten kein Markt.

Außerdem legt REACH Prozesse fest, durch die bestimmte Chemikalien in der Verwendung beschränkt, d.h. nur unter bestimmten Bedingungen verkauft oder benutzt werden dürfen. Zum Beispiel darf Nickel nicht in Ohrringen verwendet werden. Oder auch deren Verwendung einer Zulassung bedarf, was häufig faktisch einem Verbot gleichkommt. Stoffe, die mögliche Kandidaten für ein solches Verbot sind, werden SVHCs (Substances of Very High Concern), deutsch:

"besonders besorgniserregende Stoffe" genannt. So gibt es durch REACH einige gelistete Stoffe mit Beschränkungsbedingungen, Kandidatenstoffe (SVHC) und Stoffe, die zulassungspflichtig sind. Weiterhin legt REACH fest, dass die Mitgliedsstaaten dieses System überwachen müssen und Verstöße sanktioniert werden. REACH ist ein geltendes Gesetz, dessen Einhaltung eine Selbstverständlichkeit in der EU darstellt.

## Herr Adametz, welche Berührungspunkte hat REACH mit EVA-Schäumen?

Bei EVA-Schäumen gibt es nur sehr wenige Berührungspunkte mit REACH. Da REACH sich primär mit Chemikalien beschäftigt und es sich bei EVA-Schäumen um Erzeugnisse handelt, sind nur wenige Regelungen aus REACH dafür relevant. Das sind insbesondere die Regelungen zur Informationsweitergabe zu SVHC-Stoffen.

### Dann können wir doch davon ausgehen, dass unsere EVA-Materialien diese Substanzen nicht enthalten? Wie stellen wir das sicher?

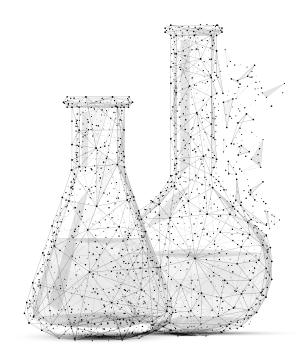
Wir würden wissen, wenn diese Stoffe in unseren Produkten vorkommen würden. Um dies sicher zu stellen, kaufen wir unsere Rohstoffe erstens nur bei europäischen Händlern ein, um zu gewährleisten, dass alle Zulieferer die REACH-Vorgaben einhalten. Das wäre bei Herstellern und Lieferanten aus Fernost leider keine Selbstverständlichkeit. Würde zweitens einer unserer Rohstoffe einen dieser besorgniserregenden Stoffe in einer Konzentration über 0,1% enthalten, erfahren wir das über die Bringschuld des Herstellers oder Lieferanten.

### Herr Dr. Heidecke, prüfen wir auf alle SVHC-Stoffe in unseren EVA-Schäumen?

Von den momentan 181 Einträgen in der SVHC-Liste und von den weiteren 43 zulassungspflichtigen Stoffen sind nur einige für die EVA-Schäume relevant, deshalb macht es keinen Sinn, Analysen auf sämtliche Stoffe durchzuführen. nora systems prüft gezielt die relevanten Stoffe, die in den Produkten vorkommen können. Das ist z.B. Azodicarbonamid, das als Treibmittel nahezu ausschließlich eingesetzt wird. Dabei werden Methoden eingesetzt, die selektiv für diese Stoffe sind und exakte Konzentrationsangaben ermöglichen. Ergänzt wird mit anderen relevanten Prüfungen von Produkteigenschaften und Stoffen, die in keiner REACH-Liste auftauchen, aber die in der branchentypischen Anwendung unerwünscht sind.

### Warum bekommen wir dann vereinzelt REACHbzw. SVHC-Anfragen auf den Tisch?

Eigentlich ist das unnötig, da wir im B2B-Geschäft bei Konzentrationen über 0,1% verpflichtet wären, eine solche Information unaufgefordert weiterzugeben. Diese Kunden lassen sich zur Sicherheit von ihren Vorlieferanten bestätigen, dass diese mit den gesetzlichen Vorschriften konform gehen, was bei einem namhaften und mehrfach zertifizierten Unternehmen wie nora systems eigentlich selbstverständlich ist.



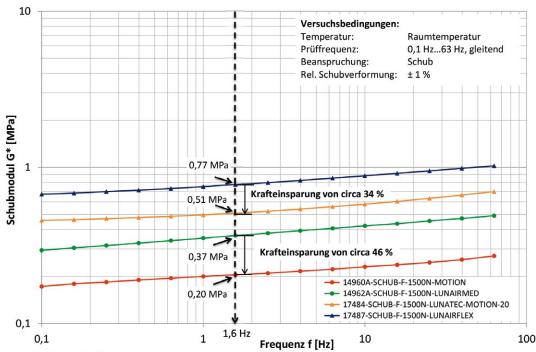
# Festere Variante: **Lunatec motion 20** nimmt Scherkräfte in der Bewegung auf und bettet weich

Weiche Materialien, die betten oder polstern oder die eine verzögerte Rückstellung aufweisen, gibt es in unserer Branche einige. Mit Lunatec motion ist eine Entwicklung gelungen, die zudem die Scherkräfte in der Auftrittsbewegung aufnimmt, so dass es zu einer wesentlichen Entlastung des Bewegungsapparates und vorhandener Schmerzen kommt. Besonders hervorzuheben sind auch die sehr guten Bettungs- und Dämpfungseigenschaften in der horizontalen Belastungsrichtung. Unsere Füße und Gelenke sind bei jedem Schritt Druck, Stoß- und Scherkräften ausgesetzt, die es zu mindern gilt, vor allem

dann, wenn es sich um Patienten mit schmerzhaften Fuß- oder Gelenkerkrankungen, wie zum Beispiel Rheuma, handelt.

Der Nachweis der Scherkraftaufnahme wird durch eine Schubprüfung erbracht. Die Prüfung mit dem Schubmodul simuliert den Kraftaufwand, der benötigt wird, um das Material in der horizontalen Belastungsrichtung zu verdrängen. Beim Vergleich von Lunatec motion und Lunatec motion 20 mit einem jeweils ähnlich weichen Material zeigt sich eine hohe Krafteinsparung bei annähernd gleicher Dämpfung.

### Nachweis der Scherkraftaufnahme durch Schubprüfung



Freudenberg New Technologies SE & Co. KG Physikalische Charakterisierung In der Praxis bedeutet das, dass das Material die Scherkräfte bei der Auftrittsbewegung minimiert und dadurch zu Schmerzreduktion beitragen kann. Es wird weniger Kraft für die Verdrängung des Materials benötigt und dies kann maßgeblich Schmerzen lindern. Informationen und Verarbeitungshinweise sind auch als YouTube-Video unter www.youtube.com/norashoecomponents verfügbar!

Zahlreiche Verarbeiter in der Orthopädie-Schuhtechnik, Orthopädietechnik oder in Rheuma-Kliniken, setzen dieses Material bereits erfolgreich ein. Um Patienten mit einem Gewicht von über 100 kg besser gerecht werden zu können, gibt es jetzt mit Lunatecmotion 20 eine festere Variante. Mit ca. 20 Shore A und einer Dichte von 0,18 g/cm³ nimmt es die Scherkräfte in der Bewegung auf und entlastet den Bewegungsapparat maßgeblich.

In ersten Verarbeitungsversuchen durch Orthopädieschuhmacher wurde die sehr gute Schleifbarkeit ohne Ausfransen, auch bei geringer Umdrehungszahl des Schleifbandes, gelobt. Zudem fanden auch die hervorragenden Klebeeigenschaften des neuen Materials Anklang. Außerdem biete das Material aufgrund der festeren Struktur einen guten Stand und somit auch einen hohen Tragekomfort für Patienten.



### nora<sup>®</sup> Lunatec motion 20:

bettende Polstereigenschaften

Farbe: 17 graubeige
Härte: ca. 20 Shore A
Dichte: ca. 0,18 g/cm³
Format: ca. 830 x 615 mm

**Stärken:** ca. 2 | 3 | 4 | 6 | 8 mm

Bei diesem Beispiel wurde Lunatec motion 20 als weichbettende Deckschicht auf Lunatur 50 Walnut aufgebracht, das zur Stabilisierung durch eine dünne Schicht Norit L versteift wurde. Während Lunatur 50 Walnut für eine hohe Kantenstabilität sorgt, polstert Lunatec motion 20 die kritischen Stellen optimal ab und verteilt die Scherkräfte in der Auftrittsbewegung.

Einsatzmöglichkeiten: für Bettungen und Dämpfungen im Innenschuhbereich, als Oberschicht oder zur Punktentlastung; vor allem für Patienten mit schmerzhaften Fuß- oder Gelenkerkrankungen wie Rheuma oder empfindliche Diabetiker-Füße. Als Polsterung im klassischen Orthesenbau oder zur funktionellen Auskleidung von Lagerungsorthesen oder Korsetts. Besonders geeignet für druckempfindliche Bereiche, um Schmerzen durch die Minimierung von Scherkräften zu reduzieren.

**Eigenschaften:** nimmt Scherkräfte in der Bewegung auf und bettet weich. Kann zur Schmerzreduktion beitragen und für neues Vertrauen bei Schmerzpatienten sorgen. Sehr gute Bettungsund Dämpfungseigenschaften, auch in der horizontalen Belastungsrichtung. Optimale Druckverteilung. Hygienisch geschlossenzellig und abwaschbar.

**Verarbeitungshinweise:** EVA-übliche Verklebung. Anpressdruck der Weichheit des Materials anpassen. Thermoformbar bei 110° –130° C.

## Zwei bewährte Qualitäten, ein neues Profil: **Geo** Mehrstufig, richtungsfrei, griffig und sicher!

Während der Entstehung dieses Profils kamen den Produktmanagern ganz verschiedene Ideen in den Sinn. Die Assoziationen reichten von weiten amerikanischen Bergplateaus, über Weinberge, einer Mondlandschaft, chinesische Reisfelder, die Fußunterseiten eines Geckos, dem Panzer einer Schildkröte oder dem sicheren Auftritt von Pantherpfoten. Oder womit hätten Sie dieses Profil assoziiert?

Der Profilname "Geo" zeigt, für welche gedankliche Verbindung sich die Produktmanager entschieden haben. Das mehrstufige, richtungsfreie Profil erinnert an geologische Flächen – ob damit nun Bergplateaus, Mondlandschaften oder Weinberge gemeint sein könnten, überlassen wir Ihrer Fantasie. Fest steht, wir haben es mit einem griffigen, mehrstufigen Profil zu tun, das sich erst nach und nach auf bis zu fünf unterschiedlichen Ebenen abläuft und damit auch nach dem ersten Abrieb einen sicheren Tritt bietet. Die richtungsfreie Anordnung der einzelnen Elemente macht diese Sohlenplatte flexibel einsetzbar und egal ob damit ein sportlicher, moderner Sneaker oder ein orthopädischer Bequemschuh besohlt wird – dieses Profil sieht nicht nur gut aus, sondern bietet einen sicheren und griffigen Auftritt.

### nora® Astro Profil 110 Geo:

Sohlenplatte aus Zellkautschuk

Härte: ca. 50 Shore A
Dichte: ca. 0,65 g/cm³
Format: ca. 880 x 510 mm
Stärken: ca. 4 / 6 mm

Farben: 17 graubeige, 56 steingrau, 81 schwarz

### nora® Astral Profil 110 Geo:

Sohlenplatte aus transparentem Kompaktgummi

Härte: ca. 69 Shore A Format: ca. 790 x 460 mm Stärken: ca. 4 / 6 mm

Farben: 60 hellgrau, 81 schwarz, 101 lederbraun



Zwei Qualitäten werden mit dem neuen Profil erhältlich sein: Astro und Astral. Die rutschfesten Astro-Sohlenplatten aus Zellkautschuk sind spezifisch leicht, sehr rutsch- und abriebfest und besonders für den Einsatz bei orthopädischen Schuhen, Schuhzurichtungen und die anspruchsvolle Reparatur auch von modernen Schuhen, geeignet. Das "Star" Profil hat Astro bekannt gemacht und seit Jahrzehnten am Markt etabliert.

Die Qualität Astral ist als transparenter Kompaktgummi sehr verschleiß- und rutschfest und zeichnet sich vor allem durch eine hohen Dehnbarkeit aus. Aufgrund der elastischen Spezialmischung dieser Sohlenplatte, lassen sich auch größere Verformungen optimal anpassen und es wird ein sehr guter Laufkomfort erreicht.

**Tipp:** Bei Sneakers oder Sportschuhen kommt im Sohlenbereich meist Gummi, EVA und/oder TR vor. Für die Verklebung wird ein Universalkleber wie z.B. Renia Colle de Cologne empfohlen. TR sollte mit Rehagol vorbehandelt und erst nach ca. 15 Min. Wartezeit mit Colle de Cologne eingestrichen werden.



## Geprüfte Qualität gibt Sicherheit für Verbraucher und Patienten

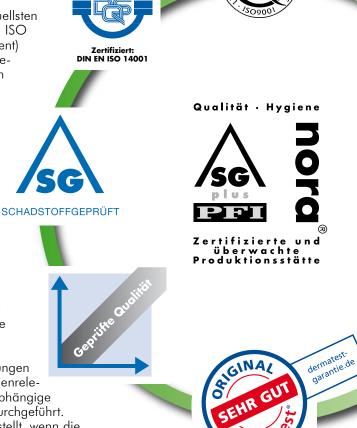
In Zeiten, in denen am Markt immer mehr Materialien aus Fernost, Südeuropa und anderen fernen Ländern auftauchen, ist gerade bei gesundheitsrelevanten Produkten eine zuverlässige Qualität und Schadstofffreiheit von enormer Bedeutung. Die EVA Materialien aus dem Hause nora werden ausschließlich in Weinheim, Baden-Württemberg hergestellt und bieten damit größtmögliche Transparenz und Sicherheit ohne

Kompromisse.

Die Zertifizierung nach dem aktuellsten Stand internationaler Normen wie ISO 9001:2015 (Qualitätsmanagement) und ISO14001 (Umweltmanagementsystem) gehört für uns zum Selbstverständnis. Und natürlich erfüllen nora Produkte alle aesetzliche Anforderungen und relevanten Vorschriften. Das Medizinproduktegesetzes (MPG) regelt z.B. für orthopädische Hilfsmittel folgende Anforderungen: dürfen keine Materialien eingesetzt werden, die allergische Reaktionen der Haut hervorrufen. Und es dürfen keine Materialien eingesetzt werden, die krebsauslösende Wirkung haben können, nora Produkte erfüllen diese gesetzlichen Anforderungen in vollem Umfang. Dies wird seit Jahren durch eine entsprechende Konformitätserklärung bestätigt.

Über die gesetzlichen Anforderungen hinaus, werden regelmäßig branchenrelevante Zertifizierungen durch unabhängige und zugelassene Prüfinstitute durchgeführt.

Diese Zertifikate werden nur ausgestellt, wenn die Prüfinstitute regelmäßig Stichproben der laufenden Produktion entnehmen und der Hersteller ein Qualitätsmanagementsystem nachweisen kann. Das bekannte Prüfund Forschungsinstitut PFI führt umfangreiche Schadstoff- und Materialanalysen durch und hat seit 2015 noch strengere Richtlinien für Grenzwerte und Inhaltsstoffe. Das SG Prüfzeichen bestätigt, dass nach dem heutigen Stand der Erkenntnisse keine Gefahren für die Gesundheit von Händler, Verarbeiter und Patient zu befürchten sind.





Gemeinsam mit dem Prüf- und Forschungsinstitut Pirmasens (PFI) wurde vor einigen Jahren das Prüfzeichen SG plus entwickelt, dem teilweise noch strengere Grenzwerte zu Grunde liegen, als den gesetzlichen Vorgaben des MPG (Medizinproduktegesetz). Das SG plus Prüfzeichen ergänzt die Anforderungen des SG Siegels um mikrobielle und physikalische Prüfungen sowie

Außerdem werden nora Produkte bereits seit 1988 regelmäßig auf Hautverträglichkeit geprüft, vormals vom Institut Fresenius, heute von Dermatest. Die dermatologischen Prüfungen werden am Menschen durchgeführt. In Epikutan-

die permanente Überwachung der Produktions-

stätte in Deutschland.

tests werden Probanden kleine Stücke des Materials auf die Haut geklebt und nach 24, 48 und 72 Stunden Tragezeit von Fachärzten überprüft. Diese Produkte tragen das Dermatest-Garantie-Siegel "sehr gut". Das garantiert Hautverträglichkeit und, dass vom Material keine toxisch-irritativen Unverträglichkeitsreaktionen ausgehen.

Schließlich runden permanente Kontrollen der Freudenberg Technology Innovation SE & Co. KG die internen Qualitätssicherheitsmaßnahmen ab. So werden im Produktionsalltag, an Rohstoffen und Fertigprodukten, regelmäßig chemischphysikalische Prüfungen durchgeführt, um eine gleichbleibend hohe und sichere Qualität zu gewährleisten.

## Frisch gebackene Schuhmachermeister in Frankfurt am Main

Bei der Meisterfeier in Frankfurt a.M. konnten am 13.01.2018 insgesamt 227 Jungmeister ihre Auszeichnungen entgegennehmen. Mit dabei waren auch die frischgebackenen Schuhmachermeister, die die Meisterprüfung bei der Handwerkskammer Frankfurt-Rhein-Main erfolgreich absolviert haben

Gestartet sind die Meisterschüler im September 2016 im Meistervorbereitungslehrgang Berufsbildungs- und Technologiezentrum (BTZ) in Frankfurt. Dieses befindet sich in unmittelbarer Nähe zum Hauptbahnhof und kann somit durch Lage und Anbindung an den öffentlichen Nahund Fernverkehr bei den Teilnehmern punkten. Alexander Dohn, Teilnehmer des Kurses und Mitarbeiter der Schuhmacherei Lenz, ist außerdem begeistert, dass die Werkstatt des BTZ erst kürzlich modernisiert wurde und technisch auf dem neusten Stand sei, was zu einem erfreulichen Verlauf des Lehrgangs beigetragen habe. Denn fast ein Jahr lang verbrachten die Teilnehmer dort viel Zeit. Im Turnus von 14 Tagen fanden sich die Schüler an den Freitagabenden und Samstagen im BTZ ein, um sich auf die Meisterprüfung vorzubereiten. Die Themen des Kurses reichten vom Vermessen der Füße, über die Schaftkonstruktion und -herstellung, Leistenbau, Bodenbau bis hin zum Finish eines Maßschuhpaares, um am Ende den Meisterprüfungskriterien gerecht zu werden.

Im Rahmen der Materialkundeschulung war auch nora systems vor Ort, um den Teilnehmern vor allem praktisches Wissen über Kautschuk und Leichtzellmaterialien zu vermitteln. Unter der Leitung von Mike Jakob (OSM) diskutierte der Kurs die unterschiedlichen technischen Charakteristika einzelner Materialien. z.B. den Unterschied von SBR und NBR Kautschuk, um dadurch vor allem zu lernen, welches Material wo am besten eingesetzt wird. Zudem wurde erklärt, wie die Werte zu deuten sind, z.B. vom Abrieb, die im Rahmen von Materialtests in der Produktionsüberwachung gemessen werden. Ein weiterer Punkt auf der Agenda ist die Wareneingangsprüfung der Kautschukmaterialien. Auf was sollte geachtet werden? "Zum Einen natürlich auf Materialfehler bei der Untersuchung der Platten, zum Anderen aber auch z.B. das Prüfen der Dicke und Anrauhung des Materials. Anhand der Chargennummer kann bei nora die Platte bis hin zum eingesetzten Rohmaterial nachvollzogen werden", so Mike Jakob. Nach einem erfolgreichen Schulungstag ist für nora systems klar, dass sie auch für den nächsten Jahrgang wieder dabei sein möchte

Für alle Interessierten: Der nächste Schuhmacherkurs in Teilzeit startet am 28.09.2018 und endet am 03.08.2019!



Mike Jakob bei der Schulung der Meisterschüler



Meisterschüler im Lehrgang bei der Schaftgestaltung

# Erfolgreiche OTWorld Messe 2018 in Leipzig



Das nora-Team blickt auf eine sehr interessante, erfolgreiche aber auch arbeitsreiche OTWorld Messe in Leipzig zurück

Bei leckeren Cocktails oder einem guten Espresso, wurden interessante Gespräche geführt, die Messe-Neuheiten stießen auf großes Interesse und wir haben jede Menge Feedback und Anregungen mit nach Weinheim genommen. Danke an alle Besucherinnen und Besucher aus dem In- und Ausland, wir sehen uns 2020 in Leipzig hoffentlich wieder!

## **AKTIONSFARBE 116 WEINROT**

## nora® Lunasoft Profil 97 Noppe und Lunasoft AL



Auf den ersten Blick ist die Farbe Weinrot eher unauffällig und schlicht, doch genau das macht ihren besonderen Charakter aus: Weinrot hält die Balance zwischen Impulsivität und Lässigkeit, verspricht Qualität, wirkt aber gleichzeitig warm und gemütlich. Sie ist unaufdringlich, aber nicht langweilig und derzeit wieder voll im Trend. Manche nennen es Bordeaux, Merlot oder

eben ganz schlicht: Weinrot! Die Farbe lässt sich optimal mit sportlichem Weiß, dezentem Grau, einem kräftigen Gelbton oder

einem dunklen Blauton kombinieren und für Ton-in-Ton Versorgungen gibt es zur Laufsohle Lunasoft mit dem Profil 97 Noppe (6 mm) das passende Aufbaumaterial Lunasoft AL (6/12 mm).

Beide Materialien wird es in der Farbe 116 weinrot vorerst als Aktionsfarbe geben. Sollte sich der Trend in anhaltender Nachfrage wiederspiegeln, spricht nichts gegen eine dauerhafte Aufnahme der Farbe. Vorerst aber gilt: Verfügbar, solange der Vorrat reicht, sprechen Sie Ihre Fachhändler an.



## Wiedereröffnung des Orthopädiemuseums in Frankfurt am Main

Seit Januar 2018 ist nun endlich wieder das "Deutsche Orthopädische Geschichts- und Forschungsmuseum" geöffnet. Das 1959 gegründete Museum war zuvor aufgrund von Umbauarbeiten für ein Jahr geschlossen. Nun können sich die Besucher auf ein zeitgemäßes Konzept zur Präsentation der Exponate freuen.

Zu finden ist das Museum seit 1998 in den Räumen der Orthopädischen Universitätsklinik Friedrichsheim in Frankfurt. Im Museum selbst erhält man durch die Sammlung zahlreicher historischer Original-Exponate einen Überblick über die Entwicklung der Orthopädie in Deutschland, seit den Anfängen um 1800 herum. Das erste Mal tauchte das Wort "Orthopädie" in einem Buch eines französischen Arztes aus dem Jahr 1741 auf, der empfahl, Fehlstellungen bei Kindern erstmals zu korrigieren. Seitdem hat sich viel verändert. Die Museumsbesucher bekommen Eindrücke, wie sich Diagnose und Behandlung von Erkrankungen des Bewegungsapparates im Laufe der Geschichte entwickelt haben. Durch die Ausstellung von Instrumenten, Endoprothesen, Implantaten, Kunstgelenken, aber auch Zeitschriften, Büchern und zahlreichen, teilweise handschriftlichen, Dokumenten, werden 250 Jahre Orthopädiegeschichte lebendig.



Zeitreise durch die Entwicklung der Orthopädie in Deutschland

Das Museum ist von Montag bis Freitag zwischen 10 und 12 Uhr geöffnet und bietet seinen Besuchern kostenfreien Eintritt. Außerdem werden Führungen außerhalb der Öffnungszeiten nach Vereinbarung angeboten, eine Idee für den nächsten Betriebsausflug!

Im Ausstellungsraum erhält der Besucher interessante Informationen, unter anderem zur Etablierung orthopädischer Heilanstalten, zur Gründung der deutschen orthopädischen Gesellschaft oder zur Bedeutung der Orthopädie im Nationalsozialismus.

Unterhalten wird das Museum vom Trägerverein "Deutsches Orthopädisches Geschichts- und Forschungsmuseum e.V.", der Stiftung Friedrichsheim und der Orthopädischen Universitätsklinik Friedrichsheim.







### Messe: AOPA 2018, 26.-29. September 2018 in Vancouver, Kanada

Die AOPA Messe ist eine der wichtigsten Messen Nordamerikas und auch in diesem Jahr werden wir als Aussteller vertreten sein. Stand #1040

### Messe: LINEAPELLE 2018, 25.-27. September 2018 in Mailand, Italien

Auch im Herbst werden wir wieder auf der LINEAPELLE in Mailand präsent sein, als Mitaussteller am Stand von Freudenberg Performance Materials SE & Co. KG, Pavillon 9P F1 bis F3.

**Schulung:** Badeschuh | Interimsschuh

**Termin:** 25./26. Mai 2018

Meisterschule Siebenlehn, Liebichstraße 4, 09603 Großschirma ST Siebenlehn; mit Denis Meussling (OSM, nora systems GmbH)

**Schulung:** Sonderlehrgang Diabetes 5

**Termin:** 13./14. Juli 2018

B-O-S-S Langen, Paul-Ehrlich-Straße 1B, 63225 Langen (Hessen)

mit Mike Jakob (OSM, nora systems GmbH)

**Schulung:** Neue Fertigungsmethoden für orthopädische Interimsschuhe

**Termin:** 10./11. August 2018

Bundesfachschule für Orthopädie-Schuhtechnik, Ricklinger Stadtweg 92, 30459 Hannover; mit Denis Meussling (OSM, nora systems GmbH)

Fragen Sie gern nach weiteren Terminen, sollte kein passender Schulungstermin dabei sein: info-schuh@nora.com



Das neue Video erklärt die Besonderheiten der Lunatur Walnut EVA Materialien und zeigt die Verarbeitung der Verbundplatte Lunatur combi CW zu einer Einlage in wenigen Schritten. Und darum geht es in diesem Video konkret: Der gesundheitliche Nutzen von Walnüssen ist bekannt: ihnen wird eine schützende Wirkung gegenüber Diabetes, Herz-Kreislauferkrankungen und Krebs nachgesagt. Aber was passiert eigentlich mit den Schalen dieser wertvollen Nuss? Für eine nach-

haltige und ökologisch bewusste Weiterentwicklung unserer EVA-Produkte, setzen wir sie ein: Das Lunatur Walnut Sortiment besteht zu einem bedeutenden Teil aus fein gemahlenen Walnussschalen. Wir nutzen damit einen natürlich nachwachsenden Rohstoff, der als Abfallprodukt anfällt: ressourcenschonend, ökologisch wertvoll, nachhaltig, natürlich! Und so kann in nur wenigen Schritten eine ökologisch wertvolle Einlage hergestellt werden.









Finden Sie uns auf YouTube, indem Sie "Lunatur Walnut" eingeben oder scannen Sie den QR Code mit Ihrem Mobiltelefon oder iPad. Wir freuen uns über Feedback und wenn Sie unseren Kanal abonnieren, um jederzeit über neue Videos informiert zu werden.

# Zertifizierte nora® Qualität & praxisgerechte Vielfalt für anspruchsvolle Handwerker...



Neuer Katalog 2018



